

Schachexpress

FV Schach e.V. im BSVB e.V. Saison 43 2001 – 2002 Nr.5

Landesliga

Geht IBM nach Jahrzehnten den bitteren Weg in die A-Klasse, eigentlich ist diese Mannschaft zu stark. Im Tabellenkeller ist Dramatik pur angesagt. Die halbe Liga spielt um den Klassenerhalt. SEL/Alcatel konnte Bund auf Distanz halten, Wiheil holt auf.

A-1

Eigentlich nichts Neues außer Gillette hofft weiterhin auf einen Ausrutscher der Bänker. Rolls Royce weiterhin ohne jeden Punktgewinn, vielleicht gegen UBA, was nicht unbedingt zu erwarten ist.

A – 2

Ist die BVG Helmholtz bereits der Aufsteiger? Da es bei der BSR scheinbar drunter und drüber geht. Die gekränkte Eitelkeit von Brett 1 hat wieder einmal in Berlin zugeschlagen. Spielt er nun noch oder ist in dieser Saison wie bei SK Tempelhof auch die Saison bei der BSR beendet.

B – 1

Bei den ersten Fünf in dieser Staffel hat sich nichts verschoben, außer Dresdenia schlägt überraschend Senat die Vierte. Berliner Bank konnte etwas für den Erhalt in der A-Klasse tun und schlug Bund 8 allerdings ist dies noch lange nicht der Klassenerhalt um diesen streiten sich noch fünf Mannschaften.

B – 2

Wiheil und BSR scheinbar nicht zu bremsen, allerdings in Lauerposition und auf Ausrutscher wartend Senat und SEL/Alcatel. Telekom hat sich in`s gesicherte Mittelfeld verabschiedet und drei strampeln um den Klassenerhalt.

C - Klasse

Gillette die nach dem Stolperer in der ersten Runde allen anderen gezeigt hat, daß der Aufstieg nur über Sie geht. SESA mit guten Aussichten, wenn nur die Schwäche der hinteren Bretter nicht wäre. Auf der Lauer Bund 9, wobei diese Remisen nicht förderlich für den Aufstieg sind. Osram gut gestartet und dann nur noch heiße Luft, aber noch ist nicht aller Tage Abend.

D - 1

Senat gewinnt kampflös und SHV erreicht "nur" ein Remis gegen Helmholtz, wobei noch alles offen ist. Justitia und Stern 66 beide noch ohne jeden Punktgewinn.

Einzelpokal

1. Ritz, Olaf	SEL/Alcatel	15	35	148
2. Jonas, Bernhard	SG Bund	13	31	139
3. Hohn, August	SV Nashuatec	12	37	140
4. Hilsberg, Carsten	SEL/Alcatel	11	37	136
5. Müller, Reinhard	SV Nashuatec	11	31	141
6. Welz, Dr. Peter	BVG Helmholtz	10	40	131
7. Gärtner, Thomas	SK Gillette	10	36	136
8. Neumann, Uwe	SG Wiheil	10	36	135
9. Pfeiffer, Richard	Berliner Bank	10	36	124

Pokal – Halbfinale

Sensationell, es könnte ein Finale zwischen zwei Vertretern der A-Klasse geben. Vertreten sind, ACCSB/ZIB, SV Senat, BVG Helmholtz und SK Gillette s.S.10

Impressum

Schachexpress
Die Publikation der FV Schach e.V.

Herausgeber:

Die FV Schach e.V. im
Betriebssport-
verband Berlin-Brandenburg e.V.

Redaktionssitz:

Jörg Dippe
Schöneweider Str. 20
12055 Berlin

Tel.:p 030/ 685 9643

EMail: jd@fvschach.de

Email :

J.Dippe, Spielleiter:

B.Riess, stellv. Spielleiter:

Einzelpokal-Ergebnismeldung:

jd@fvschach.de

br@fvschach.de

Einzelpokal@fvschach.de

© **Copyright:** Nachdruck sowie Nutzung
in elektronischen Medien - auch nur
auszugsweise - nur mit
vorheriger Genehmigung.

Für unaufgefordert eingesandte
Manuskripte und Fotos wird
keine Verantwortung übernommen.

Erscheinungsweise:

Vor der nachfolgenden Runde der
MM

Redaktion:

Jörg Dippe

Verantwortlich:

LL-A1-B1-D2 -Klasse J.Dippe
A2-B2-C-D1-Klasse B.Riess

Mitarbeiter:

Ficass T., Kersten M.,
Lücke H., Kunz W.,
Riess B., Siewert Dr. K.-J.,
Heinicke F., Tyrtania M., Paulsen
D., Pfeiffer R.,
Schlittermann W.

Bei Briefen an die Redaktion wird
wenn nicht ausdrücklich untersagt,
das Recht zur Veröffentlichung
vorausgesetzt.

Mit Namen gezeichnete Artikel
stellen nicht unbedingt die Meinung
der Redaktion dar.

Eines der offiziellen Organe des
FV Schach e.V.

FV Schach im Internet – www.fvschach.de

(Alternativ dazu FV Schach im Internet – Adresse <http://www.fvschach.de>)

FV Schach - Fax-Nr. 069-791248084

Zeichenerklärung

M = Meister / P = Pokalsieger / N = Aufsteiger / A = Absteiger

Vorstand FV Schach.e.V.**Vorstand**

Lücke Hans Arnulfstr. 66 12105 Berlin **Tel. 753 2434**

Stellv. Vorstand

Mahlkow Hartmut Handjerystr. 85 12159 Berlin **Tel. 852 5548**
Email : hm@fvschach.de

Schatzmeister

Siewert Dr. Klaus-Jürgen Wikinger Ufer 9 10555 Berlin **Tel. 392 8926**

Schriftführer

Wendt Wolfgang Zwickauer Damm 141 12355 Berlin **Tel. 662 1983**
Email : ww@fvschach.de

Spielleiter

Dippe Jörg Schöneweider Str. 20 12055 Berlin **Tel. 685 9643**
Email : jd@fvschach.de

Stellv. Spielleiter

Riess Bernhard Friedrich-Wilhelm-Str. 95 12099 Berlin **Tel. 752 4378**
Email : br@fvschach.de **Fax 3386 2250**

Turnierordnung: 1.6.10

SG Schering 1	1x	Rd.1	SK Gillette 4	1x	Rd.2
B.Volksbank	1x	Rd.1	SG Stern 66-2	1x	Rd.4
SV Justitia 2	1x	Rd.4			

T.O.1.10.2

Rd.5 Landesliga

SG Schering 1	1,5 : 3,5	ACCSB/ZIB 1	Do	14.02.	17.30	IBM 1	:	SG Schering 1
SG Wiheil 1	3,5 : 2,5	DeTeWe 1	Di	12.02.	18.00	SG Bund 1	:	Tempelhof 1
Nashuatec 1	3 : 3	SV Senat 1	Do	14.02.	18.00	SV Senat 1	:	SEL/Alcatel 1
SEL/Alcatel 1	3 : 3	SG Bund 1	Di	12.02.	18.00	DeTeWe 1	:	Nashuatec 1
Tempelhof 1	3,5 : 2,5	IBM 1	Mi	13.02.	18.30	ACCSB/ZIB 1	:	SG Wiheil 1

Vorschau

			Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V	
1	1	SEL/Alcatel 1	13	18,5	:	11,5	5	4	1
2	P 2	SG Bund 1	10	17,0	:	13,0	5	3	1
3	3	SG Wiheil 1	10	15,5	:	14,5	5	3	1
4	M 4	ACCSB/ZIB 1	9	16,0	:	13,0	5	2	3
5	N 5	SV Nashuatec 1	7	14,5	:	15,5	5	2	1
6	6	SG Schering 1	6	11,0	:	18,0	5	2	3
7	7	SV Senat 1	5	17,0	:	13,0	5	1	2
8	N 8	SV DeTeWe 1	4	14,0	:	16,0	5	1	1
9	10	BA Tempelhof 1	3	12,5	:	17,5	5	1	4
10	9	IBM 1	2	13,0	:	17,0	5	2	3

SG Wiheil 3,5 : 2,5 DeTeWe

102	GM Rabięga	1,0 : 0,0	Schreck	104
107	FM Bachmann	1,0 : 0,0	Kralisch	106
108	Brameyer	1,0 : 0,0	Gruener	108
109	Schroeder-W.	0,0 : 1,0	Kyritz	109
110	Janik	0,0 : 1,0	Berlin	110
205	Siebeke	0,5 : 0,5	Widemann	112

Wiheil vorne drei und hinten hilft der liebe Gott.

Das wird allerdings nicht immer aufgehen, denn der eine oder andere Gegner kommt noch welcher auch vorne punkten kann. Überzeugend war diese Vorstellung nicht allerdings waren es drei Punkte. Die Schwäche an den vorderen Brettern kann noch böse Folgen für die Männer aus SO 36 haben.

SV Nashuatec 3,0 : 3,0 SV Senat

101	Lüders	1,0 : 0,0	Jeremic	104
102	Breier	0,5 : 0,5	Holzapfel	105
103	Schilow	0,5 : 0,5	Albrecht	106
106	Olschanski	0,0 : 1,0	Mack-Kather	109
109	Preikschat	0,0 : 1,0	Wissell	209
111	Hohn	1,0 : 0,0	Günther	212

Nashuatec vom Pokal-Aus gut erholt fingerte dem

SV Senat einen Punkt ab. Senat bleibt damit weit unter den Erwartungen. In der kommenden Runde gegen den Tabellenführer wo man endlich wieder Dirk Paulsen begrüßen konnte. Nashuatec im Duell der Aufsteiger wo der Gast die Nase vorne haben sollte.

SG Schering 1,5 : 4,5 ACCSB/ZIB

102	Mattick	0,0 : 1,0	Kitte	102
104	Mirnik	0,5 : 0,5	Trösch	103
105	Voß	0,0 : 1,0	Vu	104
108	Skowronski	0,0 : 1,0	Godoj	105
109	Syrcek	1,0 : 0,0	Domingo	106
202	Lehmann Dr.	- : +	Burghardt	203

Der Titelverteidiger mit einer schönen Mannschafts-

leistung, auch wenn Schering nur zu fünft antrat. ACCSB/ZIB hält sich noch die Option für die Titelverteidigung offen. Schering braucht vermutlich nur noch einen Punkt für den Klassenerhalt.

BA Tempelhof 3,5 : 2,5 IBM

101	Simon	1,0 : 0,0	Penzold	101
102	v. Herman	1,0 : 0,0	Mahn	103
104	Fietz	0,5 : 0,5	Feick	104
106	Mandelkow	0,5 : 0,5	Osterloh	106
107	Sarré	0,5 : 0,5	Sprotte	107
207	Baranowsky	0,0 : 1,0	Duc	108

Das Spitzenspiel im Kellerduell mit einem Ausgang,

mit dem vielleicht so nicht zu rechnen war. BAT machte vorne 2,5 Punkte was letztendlich die halbe Miete war. Allerdings haben beide Mannschaften immer noch die Möglichkeit weiter nach oben zu gelangen.

SEL/Alcatel 3,0 : 3,0 SG Bund

102	Paulsen	0,5 : 0,5	Sarbok	102
103	Maxion	1,0 : 0,0	Schnabel	104
106	Röblitz	0,0 : 1,0	Schmidbauer	106
107	Nowka	0,0 : 1,0	Jonas	108
202	Woschek	0,5 : 0,5	Koloss	111
205	Hoffmann	1,0 : 0,0	Altenkirch	206

Das Spitzenspiel und Bund konnte den Bock nicht

umstoßen. Zum richtigen Zeitpunkt waren die beiden Spitzenbretter wieder anwesend. Für Bund wieder ein ähnliches leichtes Restprogramm wie in der zurückliegenden Saison, ob es diesmal mit dem ersten Titel klappt. Allerdings muß dabei auch noch SEL/Alcatel mitspielen, was wohl nicht ohne weiteres geschehen wird.

Rd.5 A – 1

SG Schering 2	0,5 :	5,5 SK Gillette 1	Di	12.02.	17.30	SV Justitia 1	:	SG Schering 2
SFB 1	1 :	5 Helmholtz 2	Di	12.02.	18.00	SG Bund 2	:	B.Bank 1
SV Allianz 1	3 :	3 UBA 1	Di	12.02.	17.00	UBA 1	:	Rolls Royce 1
Rolls Royce 1	2,5 :	3,5 SG Bund 2	Di	12.02.	18.00	Helmholtz 2	:	SV Allianz 1
B.Bank 1	4,5 :	1,5 SV Justitia 1	Mi	13.02.	19.00	SK Gillette 1	:	SFB 1

Vorschau

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V			
1.	1 A	Berliner Bank 1	15	21,5	:	8,5	5	5		
2.	2	BVG Helmholtz 2	15	21,5	:	8,5	5	5		
3.	3	SK Gillette 1	10	21,5	:	8,5	5	3	1	1
4.	4	SG Bund 2	10	16,0	:	14,0	5	3	1	1
5.	5	SV Allianz 1	7	14,0	:	15,0	5	2	1	2
6.	6 N	SG Schering 2	4	12,5	:	17,5	5	1	1	3
7.	7	SG SFB 1	4	10,5	:	19,5	5	1	1	3
8.	8	SV Justitia 1	3	11,0	:	18,0	5	1		4
9.	9	UBA 1	3	11,0	:	19,0	5		3	2
10.	10N	Rolls Royce 1	0	9,5	:	20,5	5			5

SG Schering 2 0,5 : 5,5 SK Gillette 1

201	Fiedler	0,0 : 1,0	Kalinitshew	101
203	Wehrmann	0,5 : 0,5	Schargorodskij	103
204	Große-Honebr.	0,0 : 1,0	Hämmerlein	105
206	Bömer	0,0 : 1,0	Schulz	106
207	Leike Dr.	- : +	Gärtner	109
309	Warwell	- : +	Angel	207

Um die verbliebenen minimalen Aufstiegshoffnungen

nicht verglühen zu lassen, muß Gillette jetzt alles wegputzen, was sich in den Weg stellt. Schering konnte da nicht viel in den Weg stellen. 2 kampflöse Punkte im Rücken, spielten die ersten Bretter furios auf. Lediglich Maxim hatte ein Einsehen mit den Gastgebern und schaltete einen Gang zurück, das vermied die Höchststrafe.

Allianz 1 3,0 : 3,0 UBA 1

101	Lorenz	1,0 : 0,0	Frank	102
102	Scholz	0,5 : 0,5	Fleischmann	104
103	Melchert	0,5 : 0,5	Beisswanger	105
105	Pelzer	0,5 : 0,5	Pischner	106
108	Ilte	0,0 : 1,0	Diewitz	107
109	Scherer	0,5 : 0,5	Goepel	202

UBA scheint wieder auf der Jagd nach dem Titel des

Remiskönigs zu sein. Fast durchgängig friedlich verlief das Duell bei Allianz. Allerdings sollten Wolf und seine Mannen doch noch den einen oder anderen Sieg dazwischen schieben, sonst könnte es in dieser Staffel am Ende noch ein böses Erwachen geben... Die Allianz hingegen bildet ganz allein das Mittelfeld der Staffel.

Berliner Bank 4,5 : 1,5 SV Justitia 1

103	Düster	1,0 : 0,0	Kühne	102
104	Tschoepe	1,0 : 0,0	Hankow	103
105	Dumuschat	1,0 : 0,0	Hahn	104
106	Elsner	- : +	Winterhalter	105
107	Plumhoff	0,5 : 0,5	Lange	106
108	Pfeiffer	1,0 : 0,0	Steiner	204

Was in Runde 4 geklappt hat, funktioniert auch in

Runde 5 : einer spielt nicht und der Rest fährt die Punkte trotzdem nach Hause. Das bringt den Bänkern eine bisher makellose Bilanz und die Tabellenspitze wurde verteidigt. Justitia kommt hingegen aus dem Keller nicht heraus und wird wahrscheinlich bis zur Schlußrunde um den Klassenerhalt kämpfen müssen.

SFB 1 1,0 : 5,0 BVG Helmholtz 2

101	Kroutikov	0,0 : 1,0	Goebel	202
102	Hadj Sassi	0,0 : 1,0	Weiss	203
103	Kersten	0,5 : 0,5	Hirche	204
104	Schastok	0,0 : 1,0	Ficass	206
105	Saloga	0,0 : 1,0	Schlesinger	207
106	Doerbandt	0,5 : 0,5	Schumacher	208

Keiner merkte, daß hier "nur" die 2. Mannschaft der

BVG spielte, am allerwenigsten der SFB, der auf völlig verlorenem Posten stand. Schade für Helmholtz, daß nur eins dieser beiden Top-Teams aufsteigen kann. Aber da man ja auch noch im Pokal-Halbfinale steht, sind alle Voraussetzungen für eine glorreiche Saison gegeben...

Rolls Royce 2,5 : 3,5 SG Bund 2

101	Gietl	0,5 : 0,5	Piersig	201
103	Bock	0,0 : 1,0	Puhlmann	202
104	Merz Dr.	1,0 : 0,0	Trebbin Dr.	205
105	Wroblewski	0,0 : 1,0	Göhringer	207
106	Paris	0,5 : 0,5	Hofbauer	209
107	Woeller M.	0,5 : 0,5	Diwisch	210

Schon wieder fuhr Rolls Royce gegen die Wand,

diesmal gegen die Wand aus Dahlem. Eine so schlimme Bilanz zur Saisonhalbezeit haben sich die Mahlower sicher nicht einmal in ihrem Alpträumen vorgestellt. Während Bund seinen Platz in der erweiterten Spitze gefunden hat, steht Rolls Royce das Wasser bis zur Oberkante Unterlippe. Gegen UBA müssen Punkte her oder es ist appenduster.

Rd.5 A – 2**Vorschau**

Helmholtz 1	5,5 : 0,5	BEWAG 1	Di 12.02.	18.00	Stern 66-1	:	Helmholtz 1
BSR 1	3,5 : 2,5	SG Bund 3	Di 12.02.	18.30	ACCSB/ZIB 2	:	Tempelhof 2
IBM 2	3,5 : 2,5	SV Senat 2	Do 14.02.	18.00	SV Senat 2	:	SV Osram 1
SV Osram 1	3 : 3	ACCSB/ZIB 2	Di 12.02.	18.00	SG Bund 3	:	IBM 2
Tempelhof 2	4 : 2	Stern 66-1	Do 13.02.	18.00	BEWAG 1	:	BSR 1

			Punkte	Brettunkte		Sp	G	U	V
1	1 A	BVG Helmholtz 1	15	22,5	:	7,5	5	5	
2	2	BSR 1	12	18,5	:	11,5	5	4	1
3	4	IBM 2	10	16,0	:	14,0	5	3	1
4	3	ACCSB/ZIB 2	8	18,0	:	12,0	5	2	2
5	5	SV Osram 1	7	15,5	:	14,5	5	2	1
6	7	BEWAG 1	6	13,0	:	17,0	5	2	3
7	8 N	SV Senat 2	4	12,5	:	17,5	5	1	1
8	6	SG Bund 3	4	12,5	:	17,5	5	1	1
9	10	BA Tempelhof 2	3	12,0	:	18,0	5	1	4
10	9	SG Stern 66-1	3	9,5	:	20,5	5	1	4

BSR 1 3,5 : 2,5 SG Bund 3

102	Federau	+ : -	Johannsen	302
103	Kauschmann	1,0 : 0,0	Kliesch	303
105	Parrag	0,0 : 1,0	Huebner	304
106	Groch	0,5 : 0,5	Lange	308
203	Berschadski	1,0 : 0,0	Harwardt	309
210	Maatz	0,0 : 1,0	Auersch-Saw.	310

Mit Brett 1 hätte Bund eine gute Möglichkeit

gehabt der BSR einen Punkt abzuknöpfen. Hatte die BSR an den hinteren Brettern eigentlich alle Möglichkeiten ausgeschöpft? Bund hat die Möglichkeit ausgelassen unten raus zu kommen, dass sich dies einmal nicht rächt.

BVG Helmholtz1 5,5 : 0,5 Bewag 1

101	Welz	+ :-	Raack	101
102	Weber	1,0 : 0,0	Mejstrik,M.	102
103	Stippekohl	1,0 : 0,0	Falkenhahn	103
104	Schulz	0,5 : 0,5	Jutrzenka	104
201	Allgaier	1,0 : 0,0	Mejstrik,V.	106
205	Amann	1,0 : 0,0	Knispel	108

BEWAG wird sicher nicht den Fairnispreis erhalten,

schade, dass man nicht gleich dem Gegner sagt wir sind nur zu fünft. Auf Neudeutsch 0 Stiel. So gesehen ist es nicht mehr als recht, dass eine Mannschaft auch recht deutlich bestraft wird.

OSRAM 1 3,0 : 3,0 ACCSB/ZIB 2

101	Schlemmermeyer	- : +	Ilia	202
102	Schulz	1,0 : 0,0	Kautz	204
109	Riess	0,5 : 0,5	Martin	205
110	Dr.Geniz	0,0 : 1,0	Oesterreich	207
201	Amon	0,5 : 0,5	Natter	208
205	Lachmann	1,0 : 0,0	Symann	209

Bei Osram scheint nun endgültig die Luft raus zu sein. Bringt man noch nicht einmal mehr sechs Spieler zusammen. Nach oben geht ja nichts mehr nun sollte man allerdings die untere Hälfte im Auge behalten. ACCSB/ZIB die Zweite tobt sich weiterhin im Mittelfeld aus und behält das Ziel im Auge die "Großen" weiterhin zu ärgern.

BA Tempelhof 2 4,0 : 2,0 Stern 66-1

201	Hein	- : +	Djordjevic	101
203	Muders	0,5 : 0,5	Radjenovic	103
204	Walther	1,0 : 0,0	Schelling	105
205	Koerlin	1,0 : 0,0	Kusucan, M.	106
208	Mueller	0,5 : 0,5	Kern	107
303	Lehmann	1,0 : 0,0	Arndt	201

BAT endlich mit dem ersten Punkt und die zu fünft.

Aber auch hier gilt, es wurde noch nichts erreicht und man wird wohl bis zur Schlußrunde um den Klassenerhalt zittern müssen.

Nun wird es für Stern ganz eng, vielleicht kann man noch punkten gegen einen Gegner der schwächelt, wenn nicht, kann man wieder aus der B-Klasse aufsteigen wie 1994.

IBM 2 3,5 : 2,5 SV Senat 2

201	Schmidt	0,5 : 0,5	Hahlbohm	204
205	Wiese	0,0 : 1,0	Nalezinski K.	211
207	Gierke	- : +	Barsch	302
210	Brozus	1,0 : 0,0	Huhn	305
211	Herrmann	1,0 : 0,0	Eretiè	307
214	Sycin	1,0 : 0,0	Nalezinski R.	312

Der Aufsteiger Senat doch bedeutend schwächer als im Allgemeinen erwartet. Aber es kommen ja noch einige der vermeintlich Schwachen.

IBM 2 lebt der Ersten vor, wie Erfolge eingefahren werden. Bis jetzt eine der erfolgreichsten Jahre in der letzten Zeit.

Rd.5 B – 1

B.Volksbank 1	1 :	5 SK Gillette 2	Mi 13.02.	18.15	B. Bank 2	:	B.Volksbank 1
Dresdenia 1	4 :	2 SV Senat 4	Di 12.02.	18.30	Schering 3	:	SG Bund 8
SG Bund 7	5 :	1 UBA 2	Di 12.02.	17.00	UBA 2	:	SG Bund 5
SG Bund 5	3,5 :	2,5 Schering 3	Mo 11.02.	18.00	SV Senat 4	:	SG Bund 7
SG Bund 8	2,5 :	3,5 B. Bank 2	Mi 13.02.	18.30	SK Gillette 2	:	Dresdenia 1

Vorschau

			Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V	
1.	1	SG Bund 8	12	20,5	:	9,5	5	4	1
2.	2	SG Bund 7	12	18,5	:	10,5	5	4	1
3.	3	SK Gillette 2	11	20,0	:	10,0	5	3	2
4.	4 N	SV Senat 4	8	16,5	:	13,5	5	2	2
5.	5	SV Dresdenia 1	7	14,0	:	16,0	5	2	1
6.	7 A	Berliner Bank 2	6	15,0	:	14,0	5	2	3
7.	9 A	SG Bund 5	6	12,5	:	17,5	5	2	3
8.	6	SG Schering 3	4	12,0	:	18,0	5	1	1
9.	6	B.Volksbank 1	3	11,0	:	19,0	5	1	4
10.	10	UBA 2	2	9,0	:	21,0	5	2	3

B.Volksbank 1 1,0 : 5,0 Gillette 2

101	Sorgenfrei	0,0 : 1,0 Falz	201
102	Siewert Dr.	0,0 : 1,0 Mielke	205
103	Plenz	0,0 : 1,0 Keskowski	208
104	Liesenfeld	0,0 : 1,0 Weißhaar A.	209
108	Müller	0,0 : 1,0 Dippe	210
110	Szczygielski	1,0 : 0,0 Schnabel	308

Gillette kam, sah und siegte. Unser Spielleiter

und seine Truppe hatten die Sache von Anfang an im Griff und sackten die Punkte ein. Für die Volks-gab's da nix zu Lachen. In Runde 6 können sich die Schärfsten dann den Skalp des nächsten Bankteams erobern - Dresdenia muß sich in Acht nehmen.

SV Dresdenia 4,0 : 2,0 SV Senat 4

101	Barna	0,5 : 0,5 Bogomolny	401
102	Lücke	0,0 : 1,0 Fitzke	404
104	Schröter	0,5 : 0,5 Kronshage	405
105	Böttger	1,0 : 0,0 van Veen	412
108	Eppich	1,0 : 0,0 Schubert	506
109	Mülders	1,0 : 0,0 Zaworka	511

Dresdenia erwies sich für den Senat als ein sicher

nicht einkalkulierter Stolperstein. Die bärenstarken hinteren Bretter sorgten für den Grundstein zum Sieg. Der Senat wurde kalt erwischt und kassierte prompt die erste Saisonniederlage. Nur unser Vorsitzender Hans Lücke ließ seinen Gegner gewähren, der Rest hatte alles im Griff.

SG Bund 8 2,5 : 3,5 Berliner Bank 2

802	Förster Dr.	0,0 : 1,0 Weise	204
803	Scholz	0,0 : 1,0 Mehnert	205
804	Salomon	1,0 : 0,0 Hewig	206
805	Schwark	0,0 : 1,0 Frahm	207
806	Rießbeck	0,5 : 0,5 Woelky	208
807	Horst	1,0 : 0,0 Niehaus	303

Nun hat es auch Bund 8 erwischt. Der Tabellen-

fürer kassierte seine erste Niederlage. Trotzdem bleiben sie "Klassenprimus" – und das nicht nur unter den Bund-Teams allein. Die Berliner Bank hat nach dem zweiten Sieg in Folge scheinbar Tritt gefaßt und kann die nächsten Aufgaben etwas ruhiger angehen.

SG Bund 5 3,5 : 2,5 Schering 3

502	Heyne	1,0 : 0,0 Mahlkow	301
504	Kroll,Olaf	0,5 : 0,5 Duric	302
507	Kroll,Erhard	1,0 : 0,0 Darga	303
508	Schultheiß	0,0 : 1,0 Jungklaus	305
510	Reimann	0,5 : 0,5 Gohlke	307
512	Schröder	0,5 : 0,5 Richter	308

Schering verlor knapp und mußte Bund 5 in der

Tabelle vorbeiziehen lassen, jedoch haben beide Teams noch ihre Sorgen, die sicherlich noch eine ganze Weile anhalten werden. Der Klassenerhalt ist für beide Mannschaften das Saison-Minimalziel - mittlerweile aber auch das Einzige.

SG Bund 7 5,0 : 1,0 UBA 2

702	Simon	0,5 : 0,5 Wagner	204
704	Fleischer	1,0 : 0,0 Pfeiffer	207
705	Lüpke	0,5 : 0,5 Leitner v.	208
707	Plep	1,0 : 0,0 Christochowitz	209
709	Bollweg	1,0 : 0,0 Kaschlinski	210
809	Augustat Dr.	1,0 : 0,0 Hunn	213

Für UBA 2 gilt das Gleiche wie für UBA 1 : allein

mit Punkteteilungen kann der Klassenerhalt nicht geschafft werden. Wenn es dann auch noch so herbe Niederlagen wie gegen Bund setzt, zieht sich die Schlinge immer weiter zu. Bund 7 bleibt seinen Vereinskameraden von der 8. dicht auf den Fersen - vielleicht steigen sie sogar gemeinsam auf.

Rd.5 B – 2**Vorschau**

SV Justitia 2	:	DB/BSW 1	Mi 13.02.	17.30	SV Justitia 2	:	DB/BSW 1
Helmholtz 3	:	SV Senat 3	Di 12.02.	18.00	Helmholtz 3	:	SV Senat 3
SG Bund 4	:	SEL/Alcatel 2	Mi 13.02.	18.00	SG Bund 4	:	SEL/Alcatel 2
SG Bund 6	:	D.Telekom 1	Mi 13.02.	18.00	SG Bund 6	:	D.Telekom 1
BSR 2	:	SG Wiheil 2	Mo 11.02.	18.00	BSR 2	:	SG Wiheil 2

			Punkte	Brettpunkte			Sp	G	U	V
1	1 N	SG Wiheil 2	15	23,5	:	6,5	5	5		
2	2	BSR 2	13	22,0	:	8,0	5	4	1	
3	3	SV Senat 3	12	18,5	:	11,5	5	4		1
4	4 A	SEL/Alcatel 2	10	17,5	:	12,5	5	3	1	1
5	5	D.Telekom 1	7	17,0	:	13,0	5	2	1	2
6	6	SG Bund 6	5	13,5	:	16,5	5	1	2	2
7	7 A	SG Bund 4	5	11,0	:	19,0	5	1	2	2
8	8	DB/BSW 1	2	13,5	:	16,5	5		2	3
9	9	SV Justitia 2	1	8,0	:	22,0	5		1	4
10	10	BVG Helmholtz 3	0	5,5	:	24,5	5			5

	Wiheil 2	5,5 : 0,5	Bund 6	
201	Rennoch	+ : -	Jenull,Dr.	602
207	Apel	1,0 : 0,0	Dinius	603
208	Groeling	0,5 : 0,5	Langner	604
209	Neumann	1,0 : 0,0	Voigt	605
212	Mersmann	1,0 : 0,0	Jach	606
214	Peuker	1,0 : 0,0	Altmann,Dr.	608

Egal wie der Gegner antritt er wird überrollt und somit ist Wiheil wohl der erste Anwärter für den Aufstieg.
In dieser Staffel reißen die Bund Mannschaften nicht gerade Bäume aus, aber vom Abstieg scheint man weit entfernt.

	DB/BSW	2,5 : 3,5	BSR 2	
101	Strauß Dr.	0,0 : 1,0	Müller	202
102	Thomas	0,5 : 0,5	Jahn	204
103	Pitt	1,0 : 0,0	Lawiszus	205
104	Kaiser	0,0 : 1,0	Somin	206
105	Faude	0,0 : 1,0	Seewald	305
107	Grahl	1,0 : 0,0	Dumitru	312

BSR bleibt am Ball und kann die Bundesbahn in die Schranken verweisen. Für die Dbgeht es in der kommenden Runde schon um sein oder nicht sein, der Gegner Justitia und die wollen ja auch noch in der Staffel bleiben.

	SV Senat 3	5,0 : 1,0	SV Justitia 2	
303	Bader	0,5 : 0,5	Hahn G.	201
304	Lieske	1,0 : 0,0	Spiewok	202
309	Löhning	1,0 : 0,0	Gerigk	203
310	Hain	1,0 : 0,0	Drazkowski	207
406	Egbers	1,0 : 0,0	Totzek	209
409	Mühlfellner	0,5 : 0,5	Kiechle	307

Nur oben und unten zeigte Senat Schwächen im Mittelfeld wurde alles gewonnen. Mit diesem hohen Sieg wird weiter Kontakt zur Spitze gehalten.
Justitia muß nun langsam sehen, daß die nötigen Punkte für den Klassenerhalt eingefahren werden.

	SEL/Alcatel 2	4,5 : 1,5	BVG Helmholtz 3	
204	Janus	0,5 : 0,5	Alber	302
208	Goorsahye	1,0 : 0,0	Damm	304
209	Busch	1,0 : 0,0	Lück	305
210	Klevenow,H.	0,5 : 0,5	Wüsthoff	306
302	Wolf	1,0 : 0,0	Lundfald	307
309	Klevenow,U.	0,5 : 0,5	Attmann	308

SEL versucht krampfhaft den Betriebsunfall aus der Vorsaison zu beheben und punktet um die Möglichkeit zu wahren.
Auch Helmholtz hat noch Optionen für den Verbleib in der Klasse, braucht aber langsam mal einen Dreier.

	Telekom 1	3,0 : 3,0	Bund 4	
101	Weiser	0,5 : 0,5	König	402
102	Schilly	0,0 : 1,0	Ernst	406
104	Piotrowski	1,0 : 0,0	Koep-Kerstin	407
105	Beneke	1,0 : 0,0	Bödicker	409
106	Fischer	0,0 : 1,0	Klemm	410
107	Geike	0,5 : 0,5	Mühlnickel	411

Mit diesem wichtigen Remis ist man gesichert im Mittelfeld und Telekom kann sich das Treiben oben und unten beruhigt ansehen. Für Bund ist dagegen noch nicht alles vorbei es muß noch der Eine oder Andere Punkt eingefahren werden.

Rd.5 C – Klasse**Vorschau**

spielfrei	:	D.Telekom 2			ACCSB/ZIB	:	spielfrei
SV Osram 2	2,5 :	3,5 Tempelhof 3	Mi 30.01.	18.00	SG Bund 9	:	SV Allianz 2
S.E.S.A. 1	3,5 :	2,5 SEL/Alcatel 3	Mi 30.01.	18.30	SK Gillette 3	:	SV Justitia 3
SFB 2	0,5 :	5,5 SK Gillette 3	Do 31.01.	18.00	SEL/Alcatel 3	:	SFB 2
SV Justitia 3	3 :	3 SG Bund 9	Mi 30.01.	18.30	Tempelhof 3	:	S.E.S.A. 1
SV Allianz 2	2,5 :	3,5 ACCSB/ZIB 3	Do 31.01.	18.00	D.Telekom 2	:	SV Osram 2
		spielfrei	:		SV Osram 2		
Mi 13.02.	18.00	S.E.S.A. 1	:		D.Telekom2		
Do 14.02.	18.30	SFB 2	:		BA Tempelhof 3		
Mi 13.02.	17.30	SV Justitia 3	:		SEL/Alcatel 3		
Di 12.02.	17.30	SV Allianz 2	:		SK Gillette 3		
Mi 13.02.	18.30	ACCSB/ZIB	:		SG Bund 9		

			Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V	
1.	1	SK Gillette 3	12	22,0	:	8,0	5	4	1
2.	3 N	S.E.S.A. 1	10	17,5	:	12,5	5	3	1
3.	2 N	SG Bund 9	9	17,0	:	13,0	5	2	3
4.	4 A	SEL/Alcatel 3	7	13,0	:	11,0	4	2	1
5.	3	SV Justitia 3	7	12,0	:	12,0	4	2	1
6.	7	BA Tempelhof 3	7	11,0	:	13,0	4	2	1
7.	10N	ACCSB/ZIB 3	6	12,5	:	16,5	5	2	3
8.	6	D.Telekom 2	4	11,0	:	13,0	4	1	1
9.	8 N	SV Osram 2	3	13,0	:	16,0	5	1	4
10.	9	SFB 2	3	10,5	:	19,5	5	1	4
11.	11	SV Allianz 2	3	9,5	:	14,5	4	1	3

	Allianz 2	2,5 : 3,5 ACCSB/ZIB 3	
201	v. Bergmann	0,5 : 0,5 Templin	301
202	Kaiser	0,0 : 1,0 Block	302
203	Wegener	0,0 : 1,0 Abdullaew	304
206	Polzin	1,0 : 0,0 Thies	305
207	Guenther	0,0 : 1,0 Poehle	306
209	Leickhardt	1,0 : 0,0 Kretzschmar	316
	OSRAM 2	2,5 : 3,5 BA Tempelhof 3	
202	Hoffmann	+ : - Trabandt	301
203	Neumann	0,5 : 0,5 Kreuz	304
206	Schimmel	1,0 : 0,0 Kasdorff	305
208	Dr.Schmidt	0,0 : 0,1 Rahn	307
211	Mollenhauer	0,0 : 1,0 Kral	309
215	Großpietsch	0,0 : 1,0 Winko	310
	Justitia 3	3,0 : 3,0 Bund 9	
302	Monje,A.	0,5 : 0,5 Holz	901
304	Pontidis	0,5 : 0,5 Obal	902
305	v.Hase	0,0 : 1,0 Özgen	904
306	Monje,U.	0,0 : 1,0 Hüther	905
308	Jasper	1,0 : 0,0 Woller	907
309	Lösche	1,0 : 0,0 Jorcke	911
	SESA 1	3,5 : 2,5 SEL/Alcatel 3	
101	F. Jaehnisch	1,0 : 0,0 H. Loesche	301
102	S. Guder	1,0 : 0,0 W. Linkermann	305
103	R. Kasper	0,5 : 0,5 R. Bernecker	306
104	G. Paulick	1,0 : 0,0 W. Schnuerer	307
108	G.-P. Meier	0,0 : 1,0 H. Schwarzbach	311
110	M. Uskovic	0,0 : 1,0 P. Haase	316
	SFB 2	0,5 : 5,5 SK Gillette 3	
201	Zimmol	0,5 : 0,5 Reiche, H	301
202	Heinz	0,0 : 1,0 Reiche, A	302
203	Kunze	0,0 : 1,0 Arndt	303
204	Prinz	0,0 : 1,0 Strate	307
205	Kelm	0,0 : 1,0 Müller	407
208	Sossnitza	0,0 : 1,0 Baaske	410

ZIB 3 läßt die Allianz weiter im Keller schmoren und versucht, sich an den eigenen Haaren aus dem Sumpf zu ziehen. Zumindest in Treptow ist ihnen das gelungen. Die Allianz kann sich hingegen damit trösten, daß sie bisher ein Spiel weniger hat und so alles noch von hinten aufrollen kann. Schauen mer mal...

Trotz des Geschenks an Brett 1 vermochte es OSRAM nicht, die dringend benötigten Punkte einzufahren. Langsam muß die Erleuchtung kommen, sonst folgt dem Aufstieg der sofortige Abstieg. BAT genügt sicher nicht allen Ansprüchen, für 3 Punkte hat's jedoch locker gereicht.

Ein Spiel zweier Teams im Mittelfeld. Keiner tat dem anderen weh, und auf der Spielberichts-karte gab es ein schönes, symmetrisches Bild : Remis, Remis, Gast, Gast, Heim, Heim. Zumindest Justitia dürfte damit jedoch alle Ambitionen nach Oben verspielt haben.

Gegen einen starken Gegner wurde der Sieg schwer erkämpft, knapper als üblich setzte sich SESA durch. Die ersten Bretter hielten alles zusammen. SEL wehrte sich tapfer, aber vergeblich. Vielleicht klappt's in der nächsten Runde gegen den SFB schon wieder besser.

Was die 1. und die 2. können, das können wir schon lange, dachte sich das Team von Gillette 3 und zerlegte den SFB in seine Einzelteile. Lediglich Günter Zimmol saß wie ein Fels in der Brandung und rettete das "Ehren Remis". Der Lohn für Gillette ist die Tabellenführung - und zumindest darin sind sie an ihren Vereinsrivalen vorbeigezogen.

Rd. 5 D - 1**Vorschau**

Schering 4er-5	0,5 :	3,5 BSR 3	Mo 11.02.	18.00	BSR 3	:	SV Justitia 4
SHV 1	3 :	3 Helmholtz 4	Di 12.02.	18.00	Stern 66-2	:	Britz 4er-1
SV Senat 5	6 :	OnA. Stern 66-2	Di 12.02.	18.00	Helmholtz 4	:	SV Senat 5
Britz 4er-1	3 :	1 SV Justitia 4	Di 12.02.	18.00	Schering 4er-5	:	SHV 1

	Punkte	Brettpunkte			Sp	G	U	V
2	SV Senat 5	10	18,0	:	4,0	4	3	1
1	SHV 1	8	16,0	:	6,0	4	2	2
5	BSR 3	7	11,0	:	9,0	4	2	1
3	SG Schering 4er-5	7	10,0	:	6,0	4	2	1
6	BVG Britz 4er-1	7	8,0	:	8,0	4	2	1
4	BVG Helmholtz 4	5	11,0	:	11,0	4	1	2
7	SV Justitia 4	0	9,0	:	11,0	4		4
8	SG Stern 66-2	0	3,0	:	19,0	4		4

SHV	3,0 : 3,0	BVG Helmholtz 4	Wieder einmal ist ein Spiel nicht zu Gunsten der
103 Metzner	0,0 : 1,0	Mildenberger	401 Mannschaft entschieden worden welche nicht
104 Kühnast	0,0 : 1,0	Radke	402 komplett war.
105 Hübner	1,0 : 0,0	Al-Masri	403 SHV auf dem Weg in die C-Klasse? Verdient hätte
106 Beilecke	0,5 : 0,5	Lengowski	404 es diese sympathische Truppe allemal.
107 Schumann	0,5 : 0,5	Purmann	407 Helmholtz hält noch den Anschluß für den Aufstieg,
108 Metzner	+	- Becker	409 muß allerdings zusehen, daß keine Punkte mehr
			verschenkt werden.
SV Senat 5	6,0 : 0,0	SG Stern 66-2	Das Drama bei en Sternen setzt sich fort, auch bei
501 Getzuhn D.	+	- Govindarajalu	202 anderen BSGen sind Spieler welche unter der Woche
502 Quast	+	- Zagernik	203 arbeiten müssen!
503 Thomas	+	- Pieperhoff	204
504 Janzen	+	- Silhavy	205
507 Dilschmann	+	- Turek	206
509 Landskron	+	- Möser	207
Schering 4er-5	0,5 : 3,5	BSR 3	Mit diesem klaren Sieg etwas für die Brettpunkte
501 Köppen	0,0 : 1,0	Zobel	301 getan und den Aufstiegsplatz erhalten. Die neu
502 Ehrenberg	0,0 : 1,0	Cornel	302 zusammengesetzte Mannschaft von Schering belegt
505 Baran	0,5 : 0,5	Heldner	303 bereits einen guten Mittelfeldplatz und kann eigentlich
506 Harre	0,0 : 1,0	Kroll W.	304 recht zufrieden in die Zukunft sehen.
BVG Britz 4er-1	3,0 : 1,0	SV Justitia 4	Für die Britzer am Freitag Abend ein schöner
101 Kühne	0,5 : 0,5	Hofmann	401 Erfolg und eine gute Plazierung im Mittelfeld. Justitia
103 Kuczowicz	1,0 : 0,0	Seegmüller Dr.	402 müßte nun eigentlich langsam punkten um nicht Ohne
104 Schostag	1,0 : 0,0	Messer	408 dazustehen.
105 Rygol	0,5 : 0,5	Erckens	409

Rd.6 D - 2

Mo 11.02.	18.00	3 SV Senat 6	:	BEWAG 4er-2
Di 12.02.	18.00	4 SV DeTeWe 2	:	DB/BSW 4er-2
Di 12.02.	18.00	5 SG Schering 4	:	spielfrei
Mi 13.02.	18.30	6 SK Gillette 4	:	Berliner Bank 3

D - 2	Punkte	Brettpunkte			Sp	G	U	V
1	SV Senat 6	6	7,5	:	2,5	2	2	
2	Berliner Bank 3	4	10,0	:	8,0	3	1	1
3	SV DeTeWe 2	4	8,0	:	4,0	2	1	1
4	BEWAG 4er-2	4	6,0	:	6,0	3	1	1
5	SG Schering 4	3	8,0	:	8,0	3	1	2
6	SK Gillette 4	3	4,0	:	12,0	3	1	2
7	DB/BSW 4er-2	1	2,5	:	5,5	2		1

Pokal - Viertelfinale

	BSR	2,5 : 5,5 SV Senat	
101	Federau	0,0 : 1,0 Gallien	201
103	Kauschmann	1,0 : 0,0 Holzapfel	105
206	Somin	0,0 : 1,0 Albrecht	106
105	Parrag	0,0 : 1,0 Günther	212
201	Busse	0,5 : 0,5 Mack-Kather	109
106	Groch	+ : - Barsch	302
205	Lawiszus	0,0 : 1,0 Nalezinski K.	211
202	Müller	0,0 : 1,0 Mustapic	210

BSR mit einer nicht unbedingt schlechten Mannschaft, aber wohl nie ein echter Prüfstein für Senat. Senat hat somit wieder die Möglichkeit nach 1986 den Pott zu holen.

	SK Gillette	4,5 : 3,5 Nashuateg	
101	Kalinitshew	0,5 : 0,5 Lüders	101
102	Becker	0,0 : 1,0 Breier	102
103	Schargorodskij	1,0 : 0,0 Hohn	111
104	Plesse	0,5 : 0,5 Olschanski	104
106	Schulz	1,0 : 0,0 Müller R.	108
202	Hintze	1,0 : 0,0 zum Winkel	114
109	Gärtner	0,5 : 0,5 Preischkat	109
207	Angel	0,0 : 1,0 Barnack	112

Beide Mannschaften mit einer recht guten Besetzung, wobei Gillette das Beste auffahren konnte. Entscheidend für den knappen, wenn auch nicht unverdienten Sieg waren wohl die Bretter 3 – 6.

	SG Bund	4,0 : 4,0 BVG Helmholtz	
	Berl. Wertung	9 : 10	
105	Tyrntania	0,5 : 0,5 Weber	102
103	Rahls	1,0 : 0,0 Welz	101
104	Schnabel	0,0 : 1,0 Stippekoehl	103
107	Heuer	0,5 : 0,5 Goebel	202
112	Wirth	0,0 : 1,0 Schulz	104
108	Jonas	0,5 : 0,5 Schlesinger	207
111	Koloss	1,0 : 0,0 Allgaier	201
206	Altenkirch	0,5 : 0,5 Ficass	206

Das hatte sich Bund wohl auch etwas anders vorgestellt, Bund mit Top Besetzung und es reichte nicht für den Einzug in`s Halbfinale. Auch hier die entscheidenden Bretter für die Wertung 3 – 6.

	SEL/Alcatel	3,0 : 5,0 ACCSB/ZIB	
205	Hoffmann	0,5 : 0,5 Troesch	103
203	Ritz	0,0 : 1,0 Hetey	101
106	Röblitz	1,0 : 0,0 Vu	104
201	Klotzsche	0,0 : 1,0 Kitte	102
202	Woschech	0,0 : 1,0 Domingo	106
105	Weiß-Nowak	0,0 : 1,0 Ilia	202
107	Nowka	0,5 : 0,5 Martin	205
206	Hilsberg	1,0 : 0,0 Burghardt	203

Somit ist der Pokalsieger von 1999 aus- geschieden und kann sich auf die Meisterschaft versteifen. Mit dieser Mannschaft konnte SEL eigentlich nicht weiterkommen, bewundernswert die gute Moral und Einstellung von SEL. Ein verdienter Sieg von ACCSB/ZIB und herzlichen Glückwunsch zum Halbfinale.

Pokal – Halbfinale

Das Pokal-Halbfinale wurde von Susanne Poldauf gelöst und Sie hatte ein glückliches Händchen !?

Mi. 27.02. 18.30 Uhr ACCSB/ZIB (LL) - SK Gillette (A)
Do. 28.02. 18.00 Uhr SV Senat (LL) - BVG Helmholtz (A)

Eigentlich spricht alles für ein Weiterkommen der beiden Vertreter aus der Landesliga, aber warum soll nicht das Finale mit beiden Vertretern der A-Klasse besetzt sein?!

Einzelpokal der FV Schach e.V. 2001-2002

Paarungsliste der 5. Runde

TNr	Teilnehmer	TWZ	-	TNr	Teilnehmer	TWZ	Er	E	Er	At.
1.	Welz, Dr. Peter	2217	-	14.	Ritz, Olaf	1944	0	-	1	
7.	Kroutikov, Arkadi	2012	-	2.	Jonas, Bernhard	2194	0	-	1	
18.	Beisswanger, Wolf	1923	-	9.	Hilsberg, Karsten	1983	½	-	½	
5.	Johannsen, Ingbert	2026	-	30.	König, Frank	1803		-		(H)
8.	Hohn, August	1997	-	35.	Hoffbauer, Jörg	1731	1	-	0	
38.	Riess, Bernhard	1706	-	10.	Göbel, Wolfgang	1983		-		(H)
42.	Eretie, Hartmut	1674	-	28.	Pfeiffer, Richard	1832	½	-	½	
73.	Landskron, Hans-Günt	1510	-	3.	Trösch, Thomas	2106	0	-	1	
29.	Schumacher, Gerhard	1805	-	4.	Schmidt, Peter	2086	=	-	=	
6.	Stark, Wolfgang	2013	-	17.	Hankow, Bert	1923		-		(H)
12.	Gärtner, Thomas	1960	-	22.	Trebbin, Dr. Wolfhar	1880	0	-	1	
23.	Janik, Mario	1855	-	13.	Allgaier, Erik	1946		-		(H)
20.	Müller, Reinhard	1905	-	32.	Natter, Manfred	1783	1	-	0	
16.	Kliesch, Bernd-Walte	1928	-	37.	Widemann, Anselm	1721	½	-	½	
39.	Schilly, Hans-Joachi	1704	-	21.	Heyne, Hans-Gerd	1883	½	-	½	
24.	Preikschat, Oliver	1853	-	40.	Piotrowski, Roger	1698		-		(H)
25.	Parrag, Sandor	1850	-	41.	Lübeck, Harald	1674	0	-	1	
27.	Gröling, Jürgen	1835	-	50.	Wehrmann, Dieter	1632	1	-	0	
47.	Mersmann, Till	1653	-	31.	Neumann, Uwe	1788	0	-	1	
34.	Klevenow, Hellmut	1778	-	57.	Steiner, Jürgen	1586	1	-	0	
58.	Dörbandt, Mark	1585	-	19.	Hirche, Michael	1919	0	-	1	
59.	Siewert, Dr. Klaus-J	1581	-	26.	Bock, Günter	1836	0	-	1	
36.	Symann, Fred	1726	-	62.	Böttger, Bernd	1564	1	-	0	
60.	Koep-Kerstin, Werner	1575	-	46.	Lins, Thomas	1655	-	-	-	
61.	Jach, Bernd	1565	-	48.	Angel, Thomas	1644	0	-	1	
51.	Damm, Bernd	1617	-	69.	Bödicker, Horst	1519	1	-	0	
64.	Neumann, Andreas	1551	-	52.	Woeller, Matthias	1602	½	-	½	
67.	Fischer, Elmar	1525	-	54.	Boskovic, Ratko	1592	1	-	0	
55.	Weiser, Bernd	1589	-	70.	Alber, Roland	1516	½	-	½	
76.	Klemm, Manfred	1487	-	56.	Kathe, Michael	1587	1	-	0	
33.	Schlesinger, Michael	1780	-	78.	Mühlwinkel, Rüdiger	1473	=	-	=	
83.	Jagodzinski, Michael	1441	-	49.	Harwardt, Michael	1636	-	-	+	
91.	Meiners, Achim	1391	-	63.	Rießbeck, Joachim	1562		-		(H)
45.	Scharkowski, Dr. Alb	1670	-	43.	Neumann, Dieter	1674	1	-	0	
89.	Schöning, Ulrich von	1403	-	65.	Kleinwächter, Manfre	1544	0	-	1	
66.	Frahm, Werner	1536	-	95.	Müller, Thomas	1373		-		(H)
68.	Al-Masri, Ali	1522	-	88.	Koenig, Klaus	1427	1	-	0	
104.	Pfeiffer, Klaus	1281	-	72.	Abraham, Helmut	1511	1	-	0	
75.	Templin, Manfred	1493	-	90.	Kaspera, Roman	1400	½	-	½	
80.	Lengowski, Jörg-Uwe	1451	-	102.	Kiechle, Friedrich	1291	1	-	0	
11.	Ilia, Naim	1980	-	85.	Thies, Andreas	1433		-		(H)
84.	Lück, Wolfgang	1438	-	44.	Weißhaar, Andrea	1670		-		(H)
71.	Theilig, Dr. Reinhar	1511	-	87.	Pöhle, Uwe	1428	½	-	½	
103.	Niehaus, Harald	1285	-	74.	Mildenberger, Hans	1507	0	-	1	
79.	Paris, Gerhard	1473	-	92.	Hunn, Nicole	1377	½	-	½	
81.	Jasper, Holger	1451	-	101.	Szczygielski, Fred	1292	0	-	1	
105.	Bahlmann, Frank	1229	-	82.	Regeler, Wulf	1444	½	-	½	
106.	Kemnitz, Wolfgang	1218	-	96.	Totzek, Rudolf	1364	+	-	-	
53.	Mühlfellner, Richard	1598	-	86.	Schröder, Christian	1432	1	-	0	
77.	Ercivan, Erdogan	1476	-	97.	Tschirschwitz, Steph	1359	1	-	0	
93.	Wust, Martin	1375	-	94.	Rygol, Rudolf	1374	+	-	-	
100.	Markowski, Gerhard	1315	-	98.	Woeller, Mattes	1349	0	-	1	
107.	spielfrei		-	99.	Heinicke, Friedemann	1323	-	-	+	

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	G	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Ritz, Olaf	SEL / Alcatel	5	15	35	148
2.	Jonas, Bernhard	SG Bund	5	13	31	139
3.	Hohn, August	SV Nashuatec	5	12	37	140
4.	Hilsberg, Karsten	SEL / Alcatel	5	11	37	136
5.	Müller, Reinhard	SV Nashuatec	5	11	31	141
6.	Welz, Dr. Peter	SG BVG-Helmholtz	5	10	40	131
7.	Gärtner, Thomas	SK Gillette	5	10	36	136
8.	Neumann, Uwe	SG WiHeil	5	10	36	135
9.	Pfeiffer, Richard	SG Berliner Bank	5	10	36	124
10.	Gröling, Jürgen	SG WiHeil	5	10	35	137
11.	Kroutikov, Arkadi	S F B	5	10	34	127
12.	Trösch, Thomas	A.C.C.S.B. / ZIB	4	10	34	120
13.	Trebbin, Dr. Wolfhar	SG Bund	4	10	33	121
14.	Beisswanger, Wolf	U B A	5	10	32	129
15.	Lübeck, Harald	SG BVG-Helmholtz	5	10	29	135
16.	Eretie, Hartmut	SV Senat	5	10	28	121
17.	Klevenow, Hellmut	SEL / Alcatel	5	10	27	132
18.	Göbel, Wolfgang	SG BVG-Helmholtz	4	9	38	126
19.	Hirche, Michael	SG BVG-Helmholtz	5	9	35	119
20.	Hoffbauer, Jörg	SG Bund	5	9	34	142
21.	Fischer, Elmar	Deutsche Telekom	5	9	33	122
22.	Kleinwächter, Manfre	Deutsche Telekom	5	9	32	135
23.	Angel, Thomas	SK Gillette	5	9	32	116
24.	Symann, Fred	A.C.C.S.B. / ZIB	5	9	31	134
25.	Damm, Bernd	SG BVG-Helmholtz	5	9	31	130
26.	Schmidt, Peter	SG Berliner Bank	5	9	30	131
27.	Johannsen, Ingbert	SG Bund	4	9	30	120
28.	Landskron, Hans-Günt	SV Senat	5	9	29	134
29.	Klemm, Manfred	SG Bund	5	9	29	121
30.	König, Frank	SG Bund	4	9	29	118
31.	Bock, Günter	Rolls Royce	5	9	25	128
32.	Riess, Bernhard	SV Osram	4	9	20	108
33.	Schilly, Hans-Joachi	Deutsche Telekom	5	8	39	128
34.	Kliesch, Bernd-Walte	SG Bund	5	8	37	127
35.	Janik, Mario	SG WiHeil	4	8	35	134
36.	Schumacher, Gerhard	SG BVG-Helmholtz	4	8	34	127
37.	Heyne, Hans-Gerd	SG Bund	5	8	32	138
38.	Widemann, Anselm	SV DeTeWe	5	8	29	140
39.	Scharkowski, Dr. Alb	SG Berliner Bank	5	8	28	137
40.	Harwardt, Michael	SG Bund	5	8	28	117
41.	Lengowski, Jörg-Uwe	SG BVG-Helmholtz	5	7	36	120
42.	Wehrmann, Dieter	SG Schering	5	7	35	130
43.	Parrag, Sandor	B S R	5	7	34	119
44.	Natter, Manfred	A.C.C.S.B. / ZIB	5	7	32	120
45.	Preikschat, Oliver	SV Nashuatec	4	7	32	113
46.	Weiser, Bernd	Deutsche Telekom	5	7	31	120
47.	Neumann, Andreas	Deutsche Telekom	5	7	31	114
48.	Mühlwinkel, Rüdiger	SG Bund	5	7	30	125
49.	Woeller, Matthias	Rolls Royce	5	7	28	132
50.	Steiner, Jürgen	SV Justitia	5	7	28	118
51.	Hankow, Bert	SV Justitia	3	7	27	94
52.	Mersmann, Till	SG WiHeil	5	7	26	131
53.	Alber, Roland	SG BVG-Helmholtz	5	7	26	110
54.	Al-Masri, Ali	SG BVG-Helmholtz	5	7	25	123

55.	Stark, Wolfgang	U B A	3	7	23	92
56.	Allgaier, Erik	SG BVG-Helmholtz	3	7	20	73
57.	Piotrowski, Roger	Deutsche Telekom	4	7	19	111
58.	Siewert, Dr. Klaus-J	Berliner Volksban	5	6	38	134
59.	Bödicker, Horst	SG Bund	5	6	31	125
60.	Böttger, Bernd	SV Dresdenia	5	6	31	119
61.	Jach, Bernd	SG Bund	5	6	31	116
62.	Boskovic, Ratko	SG Stern 66	5	6	29	122
63.	Mildenberger, Hans	SG BVG-Helmholtz	5	6	29	119
64.	Pfeiffer, Klaus	Deutsche Telekom	5	6	28	134
65.	Lins, Thomas	SV Senat	5	6	28	115
66.	Dörbandt, Mark	S F B	5	6	27	128
67.	Kathe, Michael	Deutsche Telekom	5	6	27	122
68.	Kemnitz, Wolfgang	SG Bund	5	6	26	116
69.	Koep-Kerstin, Werner	SG Bund	5	6	24	124
70.	Szczygielski, Fred	Berliner Volksban	5	6	20	115
71.	Schlesinger, Michael	SG BVG-Helmholtz	4	5	34	123
72.	Jagodzinski, Michael	Deutsche Telekom	5	5	31	118
73.	Kaspera, Roman	U B A	5	5	30	113
74.	Templin, Manfred	A.C.C.S.B. / ZIB	5	5	23	127
75.	Meiners, Achim	Rolls Royce	4	5	23	111
76.	Neumann, Dieter	SV Osram	5	4	37	115
77.	Schöning, Ulrich von	SV Dresdenia	5	4	34	116
78.	Paris, Gerhard	Rolls Royce	5	4	31	111
79.	Müller, Thomas	Berliner Volksban	4	4	30	123
80.	Abraham, Helmut	SG Schering	5	4	29	103
81.	Regeler, Wulf	Deutsche Telekom	5	4	28	117
82.	Koenig, Klaus	SG Schering	5	4	28	111
83.	Hunn, Nicole	U B A	5	4	26	103
84.	Bahlmann, Frank	SG Schering	5	4	25	121
85.	Pöhle, Uwe	A.C.C.S.B. / ZIB	5	4	25	114
86.	Kiechle, Friedrich	SV Justitia	5	4	24	108
87.	Mühlfellner, Richard	SV Senat	5	4	23	111
88.	Theilig, Dr. Reinhar	SG Bund	5	4	20	109
89.	Frahm, Werner	SG Berliner Bank	4	4	19	102
90.	Rießbeck, Joachim	SG Bund	3	4	16	72
91.	Thies, Andreas	A.C.C.S.B. / ZIB	4	3	31	107
92.	Wust, Martin	SG WiHeil	5	3	29	124
93.	Niehaus, Harald	SG Berliner Bank	5	3	25	120
94.	Jasper, Holger	SV Justitia	5	3	25	112
94.	Lück, Wolfgang	SG BVG-Helmholtz	4	3	25	112
96.	Heinicke, Friedemann	SG Schering	5	3	24	101
97.	Ilia, Naim	A.C.C.S.B. / ZIB	4	3	23	106
98.	Woeller, Mattes	Rolls Royce	5	3	22	122
99.	Ercivan, Erdogan	Berliner Volksban	4	3	21	105
100.	Weißhaar, Andrea	SK Gillette	2	3	9	45
101.	Totzek, Rudolf	SV Justitia	5	2	27	110
102.	Tschirschwitz, Steph	SV Senat	5	1	24	103
103.	Schröder, Christian	Berliner Volksban	5	1	22	115
104.	Rygol, Rudolf	BVG-Britz	4	0	23	98
105.	Markowski, Gerhard	Deutsche Telekom	5	0	16	98

Einladung zur Hauptversammlung der Fachvereinigung Schach e.V.

Liebe Schachfreunde,

hiermit lade ich zur Hauptversammlung der Fachvereinigung Schach e.V. 2002 ein. Die Versammlung findet am Freitag den 01.03.2002 um 18.30 Uhr (Einlaß ab 18.00 Uhr) beim BSVB in **10587 Berlin Arcostr. 11-19** (2.Etage) statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlußfähigkeit
3. Berichte des Vorstandes und der Ausschüsse
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Ehrungen
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen des Vorstandes und der Ausschüsse
9. Anträge zur Jahreshauptversammlung
10. Haushaltsplan
11. Sonstiges

Berlin, 14. Januar 2002

gez. Hans Lücke

1. Vorsitzender der FV Schach e.V. im BSVB e.V.

Wie bereits an die Vorstände verschickt, zur Erinnerung.

Für die Neuwahlen, jede BSG hat eine Stimme und jeweils eine für jede weitere Mannschaft.